

2. Oberskännchen, blank, mit Palmettenfries; am Boden Pyrzeichen und Meisterzeichen: ein schreitender Löwe und *a* in Ring. Anfang des XIX. Jhs.
3. Senfgefäß aus blauem Glase in durchbrochenem Silberkorbe mit Pinienzapfen an Henkel und Denkel. Feingehaltszeichen und Wiener Freistempel. Anfang des XIX. Jhs.
4. Zuckerzange mit ziselierten Lorbeerzweigen mit Beeren; verwischte Wiener Punze; Anfang des XIX. Jhs.

- Porzellan.
- Porzellan: 1. Rundsüsselchen aus Frittenporzellan, darin zwei Jäger in grünem Kostüme auf der Entenjagd. Deutsch, zweite Hälfte des XVIII. Jhs.
2. Altwiener Teller; D. 24 cm; violetter mit Ranken verzierter Rand mit Goldstreifeneinfassung. Im schwarzen Fond ein nackter, fackelschwingender Jüngling von rotem Mantel umwallt; zu seinen Füßen zwei Fische. Auf der Rückseite Bindenschild 806—35 (Porzellanausstellung, Wien, 1904, Nr. 485).
3. Pendant dazu; mit blauem Rande mit Goldranken. In schwarzem Fonde halbnackter Jüngling auf blumengeschmücktem Widder. Auf der Rückseite Bindenschild 811 Marzo (Fig. 425; Porzellanausstellung Nr. 484).
- Fig. 425.



Fig. 430  
Sammlung v. Werner,  
Japanisches Tongefäß  
(S. 350)

- Fig. 426. 4. Porzellankrater antikisierender Form in Nachahmung eines antiken schwarzfigurigen Kraters (Fig. 426; Porzellanausstellung Nr. 500). Um 1790 Direktionszeit Grassis.
- Fig. 427. 5. Zwei Altwiener Vasen in Nachahmung antiker rotfiguriger Kratere. Wiener Blaumarke (Fig. 427; Porzellanausstellung Nr. 498 und 499).
6. Teller; D. 24 cm; der Rand chamois, der Grund schwarz mit weißroten Nelken; an der Rückseite Blaumarke und Aufschrift: *Dianthus Caryophyllatus* (Porzellanausstellung Nr. 486).
7. Pendant dazu; auf dem Grunde gemalte Blume. Rückseite mit Bindenschild und Bezeichnung: *Haemanthus coccineus* (Porzellanausstellung Nr. 487). Ein ähnliches Stück von 1822 abgebildet in FOLNESICS-BRAUN, Wiener Porzellan, S. 152.
8. Pendant dazu; auf dem Grunde gemalte Blume. Rückseite Bindenschild und Bezeichnung: *Digitalis*.
9. Neuwiener zitrongelbes Kaffeeservice, weiße Friese mit Goldblättern, weiße Schalen mit Mascherons (Porzellanausstellung Nr. 495).
10. Kaffeeschale mit Untertasse, grün mit Goldbordüre und Blumen. Wiener Blaumarke 827 (Porzellanausstellung Nr. 496).
- Fig. 428. 11. Tee- und Kaffeeservice, weiß, oben plastischer Rautenfries, Gemüse und Obst über den ganzen Körper zerstreut. Meißner Marke; um 1780 (Fig. 428).
- Fig. 429. 12. Zwei Cachepots aus grünem Porzellan mit eingelegtem, zum Teil ziseliertem Silberrankenwerk. Französisch, Mitte des XVIII. Jhs. (Fig. 429).